

Er hat nicht ganz unrecht

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **32 (1906)**

Heft 22

PDF erstellt am: **26.04.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-440090>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Er hat nicht ganz unrecht.

Der schon etwas größere Max: „Du, Vater, die vornehmen Leute, das sind wohl die vom Stamme Nimm?“

Vater: „Oha, — wie so denn?“

Max: „Nun, statt daß wir sagen: „Wir wollen Kaffee trinken“, mit der Droschke fahren“, — sagen die Feinen: „Wir wollen einen Kaffee, eine Droschke“, — oder gar: „den Tram, den Schnellzug“ — was ihnen doch alles gar nicht gehört! — nehmen!“ ...

Frühlings-Düfte.

Man weiß nicht, was noch werden mag, —

Die Welt stinkt mehr mit jedem Tag!

Wahlpruch.

Ueberzeugungstreu wählen steht Jedem an,
Dem Bürger, dem Bauer, dem Arbeitsmann.

Die armen Leute haben es leicht, in den Himmel zu kommen, da sie aus der Not eine Tugend machen können.

Gedanken-Ragout.

„Ein Stedenpferd frisst mehr als hundert Aldergäule“, — besonders ein Kilometer fressendes... *

„Das Bessere ist der Feind des Guten“, — d'rums bekommt es Manchem schlecht, wenn er auf viel „des Guten“ noch Setzt gießt... *

„Ein spöttisches Verlassen ist noch kein Beßermachen“, — aber immerhin besser als stumpfsinniges Dulden des Blödsinns. — *

„Geduld ist die Kunst zu hoffen“, aber weil „Hoffen und Harren macht zum Narren“, so wäre Geduld eine närrische Kunst... *

„Eine Sonne läßt uns Millionen Sterne vergessen“, — d'rums lieben auch die Ordensbestrenten die Sonne der Freiheit nicht... *

„Unsere Augen sehen alles, nur sich selber nicht“, — dann ist das Schielen aber wenigstens ein Versuch zur Selbsterkenntnis... *

„Bleibe im Lande und nähre dich redlich“, — aber nicht mit Benzin — sonst schert dich raus! — *

GRATIS

teile mit, dass die Ziehung **Laufenburg** 16. Juli und **Menzingen** 30. Juli stattfindet. **Laufenburg**, **Menzingen**, **Dampfboot Aegeri** und **Cöscheneralp-Unerboden-Kapellenlöse** versendet à 1 Fr. und Listen à 20 Cts. das **Hauptversanddepot Frau Haller, Zug**. Haupttreffer 5000, 10,000 bis 30,000 Fr. Auf 10 ein Gratislos, wenn auch von allen Sorten.

Meine Herren! nur Bandolin

gibt jedem Schnurrbart sofort schneidige Façon und erhält das Haar weich.

Tube 75 Cts.

Erhältlich in Drogerien u. Coiffeurgeschäften oder direkt vom Fabrikanten

L. Herschner, Bruggen

St. Gallen

Wiederverkäufer gesucht.

68

Herren,

welche vorzeitig d. Abnahme ihrer besten Kraft 92 wahrnehmen, wollen sich meinen Prospekt (geg. Retourm.) gratis kommen lassen.

E. Herrmann, Apotheker,
Berlin N. O., Neue Königstr. 7.

3 Vorteile

sinds, die ich infolge **Grossverkaufs** bieten kann und die m e i n e n Schuhwaren jährlich einen nachweisbar immer grösseren Vertrieb verschaffen:

Erstens: die gute Qualität!

Zweitens: die gute Passform!

Drittens: der billige Preis!

wie z. B.	Nr.	Fr.
Arbeitschuhe, starke, beschlagen, Ia. Qualität	40/48	7.50
Herrenbindschuhe, solide, beschlagen, Haken	40/48	8.50
Herrenbindschuhe, für Sonntag, mit Spitzkappe, schön und solid	40/48	9.—
Frauenbindschuhe, starke, beschlagen	36/43	6.—
Frauenbindschuhe, für Sonntag, mit Spitzkappe schön und solid	36/42	7.—
Frauenbottinen, Elastique, für Sonntag, schön und solid gearbeitet	36/42	7.50
Knaben- und Mädchenbindschuhe, solide, beschlagen	28/29	3.80
Knaben- und Mädchenbindschuhe, solide, beschlagen	30/35	4.80
Alle vorkommenden Schuhwaren in grösster Auswahl.		
Unreelle, minderwertige Ware, wie solche so vielfach angepriesen wird und die sich nur durch Billigkeit, nicht aber durch Dauerhaftigkeit auszeichnet, führe ich grundsätzlich nicht. — Garantie für jedes einzelne Paar. — Austausch sofort franko. — Preisverzeichnis mit über 300 Abbildungen gratis und franko.		

Ungezählte Dankschreiben aus allen Gegenden der Schweiz u. des Auslandes, die Jedermann hier zur Verfügung stehen, sprechen sich anerkennend über meine Bedienung aus.

Rud. Hirt, Lenzburg.

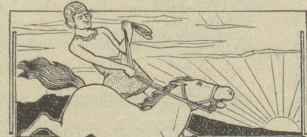
Alttestes und grösstes Schuhwaren-Versandhaus der Schweiz.

Geheim- Aufträge

bessert streng diskret das Internationale
**Privat-Detektiv- u. Auskunfts-
Bureau Argus Zürich**

gegr. 1893, i. Handelsreg. eingetr. E. C. Gisler.

Telephon 3622 40



GEB. LINCKE **Zürich**

Erstes Geschäft für
Stalleinrichtungen Höchste Auszeichnung
Über 5000 Stände ausgeführt!

Pariser

Gummi-Artikel
Ia. Vorzug-Qualität.

versendet franko gegen Nachnahme
oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr.
per Dutzend 24

Aug. de Kernen Zürich I.

Papierwarenfabrik A. Niederhäuser, Grenchen

liefert

bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme.

1000 Brief-Convets, Geschäfts-Format Fr. 2.40

500 Doppelbogen Postpapier, klein od. Oktav-Format, 1.50

500 Doppelbogen Postpapier, Quart (Geschäfts-Format) „ 3.—

1000 Bogen schönes Einwickelpapier, „ 2.—

100 sortierte schöne Ansichts-Postkarten Fr. 2, seiden 3.—

Preisliste und Muster von Convets, Post- und Packpapieren zu sehr billigen Preisen gratis. 54 d

Fortwährend Eingang von Neuheiten in:

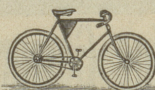
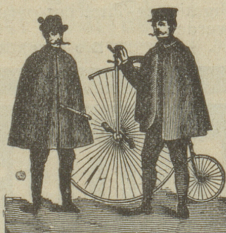
Gummi-Mäntel

auch als gewöhnliche Mäntel tragbar für Damen und Herren

Offiziers-Paletots und Pelertinen, Automobilanzüge nur 250 gr. wiegend, Lederanzüge für Chauffeur, Kutscher-Röcke in grosser Auswahl nach Mass, in dringenden Fällen in 12 Stunden alles in prima engl. Ware. 51 b

Specker's Wwe, Zürich

Kuttelgasse 19, mittlere Bahnhofstrasse



Die besten Fahrräder

und Fahrradzubehörteile zu enorm billigen Preisen finden Sie wieder bei

Ernst Machnow, Berlin N.

Arconaplatz 1.

Filiale Kaiser-Wilhelmstrasse 18 R.

Abt. für Motorfahrzeuge: Wollinerstrasse 11—12.

Neue hochelegante Fahrräder 45.— 50.— 52.— 55.— Mark usw.

Für meine weltberühmten Arconaräder übernehme bis 6 Jahre Garantie. Luftschiäume 1.50, 2.—, 2.50, 3.50 Mark. Laufmäntel 2.50, 3.20, 4.50 Mark. Nähmaschinen 28.—, 36.—, 42.— Mark. Neue Allright Motorzweiräder 400 Mark usw.

Kataloge gratis und franko.

91

Zweifel-Weber, Schweiz. Musikhaus St. Gallen

Grösstes Musikgeschäft der östlichen Schweiz

empfiehlt höflich und zu coulanten Preisen:

Pianos, kreuzsaitige, von Fr. 650.— an,

Musikinstrumente jeden Bedarfes,

Musikalien in grösster Auswahl. 8

Kataloge gratis.

Einsicht-Sendungen.

